



Herbst 2023

## EDITORIAL

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft,



das ist er, der Vorstand der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft. Frisch portraitiert bei der Mitgliederversammlung Ende September in Köln. Mit neuen und bekannten Gesichtern.

Als langjähriger Vorsitzender, inspiriert und angetrieben von der genossenschaftlichen Idee: **Dr. Ralf Kölbach** (Bildmitte), Sprecher des Vorstands der Westerdald Bank.

**Katharina Koch** (4. v. r.), in Köln neu gewählt als Vorstandsmitglied, begeisterte vor einigen Jahren ein Raiffeisen-Camp – und berichtet davon heute „ihren“ Auszubildenden bei der Volksbank Rhein-Lippe, wo sie als Ausbildungsleiterin agiert.

**Freyja Schumacher** (4. v. l.) kommt für die Heimatfreunde im Hammer Land neu in den Vorstand. Im Raiffeisenland ist sie bekannt und wer das Deutsche Raiffeisenmuseum in Hamm (Sieg) besucht, hat gute Chancen, sie dort zu treffen.

Ebenso in Köln erstmals in den Vorstand gewählt: **Dr. Stefan Mai** (1. v. l.), als Kopf der politischen Kommunikation bei Union Investment ist er mit dem entsprechenden Parkett bestens vertraut.

**Boris Nannt** (3. v. l.), ebenfalls neu dabei, ist das Thema Genossenschaften ein echtes Herzensanliegen – als Vorstandsvorsitzender der Akademie Deutscher Genossenschaften (ADG) begegnet er ihm täglich.

**Thomas Ullrich** (1. v. r.), stellvertretender Vorsitzender der Raiffeisen-Gesellschaft, weiß als für Personal zuständiges Vorstandsmitglied der DZ BANK um die große Bedeutung von Netzwerken aller Art.

**Christoph Kempkes** (2. v. r.), seit 2021 Vorstandsmitglied, steuert mit der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eines der größten Agrarhandelshäuser in Deutschland.

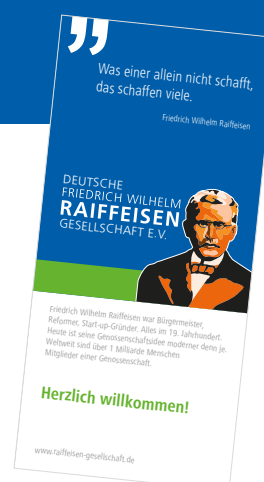
**Martin Leis** (3. v. r.) ist Westerwälder durch und durch und hat in Neustadt (Wied) seine berufliche Heimat – als Vorstandsmitglied der dortigen Raiffeisenbank.

**Thomas Mende** (2. v. l.) hält als Schatzmeister der Raiffeisen-Gesellschaft die finanziellen Fäden in der Hand, ist u. a. Herz und Motor des Erfolgsformats Raiffeisen-Camp und bei der DZ BANK als Abteilungsdirektor tätig.

[info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de)  
[www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)



**Neu erschienen: unser Mitglieder-Flyer.** Hier gibt's alle guten Gründe für den Eintritt in die Raiffeisen-Gesellschaft. Inklusive Mitgliedsantrag. Gerne senden wir Ihnen einige Exemplare zu – bitte Mail an: [info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de)





## Mitgliederversammlung 2023: Die Weichen sind gestellt!

Diesmal in Köln, im Schatten des Domes, mit Vorstandswahlen, Rück- und Ausblicken – die Mitgliederversammlung 2023 der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft.

„Wir sind eine wachsende Gesellschaft und haben in den letzten Jahren viel erreicht, nun gilt es die Weichen für die nächsten Jahre zu stellen“ – so brachte es Dr. Ralf Kölbach, seit 2018 Vorsitzender der Raiffeisen-Gesellschaft, auf den Punkt. Weit über 600 Mitglieder stehen für die Wurzeln und Flügel der genossenschaftlichen Idee – einst im 19. Jahrhundert von Friedrich Wilhelm Raiffeisen auf den Weg gebracht, ist ihre Faszination ungebrochen und wird nicht zuletzt von einer jungen Gründergeneration neu entdeckt.

Apropos Jugend: An sie richtet sich ein „Vorzeigeangebot“ der Raiffeisen-Gesellschaft – das ab sofort jährlich stattfindende Raiffeisen-Camp. Junge Nachwuchskräfte aus allen genossenschaftlichen

Branchen nehmen teil, verbringen drei gemeinsame Tage im Westerwald, auf Schloss Montabaur und in Frankfurt a. M., lernen die historischen Raiffeisen-Stätte kennen (Stichwort Wurzeln)

und erarbeiten in Workshops neue Ideen in puncto Genossenschaften (Stichwort Flügel). Ganz so, wie es im Oktober 2023 erneut der Fall war (s. Beitrag in diesem Newsletter).

**DAS RAIFFEISEN-CAMP**  
WURZELN UND FLÜGEL –  
JUNGE GENOSSENSCHAFTLER  
UNTERWEGS



„In diesem Sinne“, so Dr. Ralf Kölbach: „Konzentration auf Erfolgsformate und Stärkung der Marke ‚Raiffeisen-Gesellschaft‘“. Dazu eine weitere Professionalisierung der Vereinsstruktur und die Einrichtung der Position eines Geschäftsführers: Stefan Zowislo, seit langem mit den „Raiffeisen-Dingen“ vertraut, wird dieses Amt künftig übernehmen.

Dr. Ralf Kölbach: „Was mich am meisten freut: Die neue Besetzung unseres Vorstandes. In jeder Beziehung gilt: Die Mischung stimmt. Wir werden jünger und regionaler und zugleich globaler. Dafür stehen die frisch gewählten Vorstandsmitglieder Katharina Koch und Freyja Schumacher, Dr. Stefan Mai und Boris Nannt, alle mit ganzem Herzen von der genossenschaftlichen Idee inspiriert und angetrieben. Danke fürs Mitmachen!“





## UNTERWEGS I

### Neue Wanderausstellung

Die Vorstandsmitglieder Freyja Schumacher und Martin Leis – mittendrin in unserer neuen Wanderausstellung. Mit vielen Infos über Friedrich Wilhelm Raiffeisen und die Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft. Federleicht montiert und aufgestellt, kann sich sehen lassen. Erste „Auftrittsorte“ sind bereits notiert. Wer Interesse für 2024 hat, bitte Mail an: [info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de). P.S.: Kostenlose Leihe!



## UNTERWEGS II

### Raiffeisens Sonntagsspaziergang

Spaziergehen wie einst Raiffeisen selbst – das geht jetzt auf einem sieben Kilometer langen Rundweg. Mit Stationen wie Fürthen und Opsen, sehenswerten Blicken auf die Sieg und den wichtigsten Stätten in Raiffeisens Geburtsort Hamm (Sieg) wie u. a. Museum, die drei Meter hohe Raiffeisen-Säule im Zentrum der Stadt und die evangelische Kirche. Geeignet für Groß und Klein (Tiergehege am Gasthof „Zum Siegtal“!), Anreise per Bahn möglich (Bahnhof Au / Sieg).

## UNTERWEGS III

### Auf den Spuren der Demokratie

„Ort der Demokratiegeschichte“ – das ist eine Auszeichnung der gleichnamigen Arbeitsgemeinschaft, die ihren Sitz in Weimar hat. Wo Demokratiebewegungen entstanden sind, Glanzpunkte der Demokratiegeschichte gesetzt wurden oder sich erste Keime von demokratischen Bewusstsein regten – all das wird ausgezeichnet. In den Reigen der bundesweiten „Demokratie-Orte“ gehört jetzt das Deutsche Raiffeisenmuseum in Hamm (Sieg). Wer noch alles dazu gehört, zeigt die „Deutschlandkarte der Demokratie“: [www.demokratie-geschichte.de](http://www.demokratie-geschichte.de)





## ERFOLGSFORMAT I

### Das Raiffeisen-Camp

Zum dritten Mal – und irgendwie wird's immer besser. Klingt ein wenig übermütig, ist aber so. Über 40 junge Genossenschaftler\*innen aus Deutschland und Österreich waren mit dabei, als vom 6. bis 8.10.2023 das Raiffeisen-Camp stattfand. Ausgewählt von ihren Arbeitgebern, lernten sie Friedrich Wilhelm Raiffeisen näher kennen, knüpften neue Netzwerke und spürten in Workshops die große Kraft

der genossenschaftlichen Idee (bestimmt auch deshalb wurden viele der Nachwuchskräfte zum Abschluss des Camps Mitglieder der Raiffeisen-Gesellschaft!).



Haus Tabor auf Schloss Montabaur: Ort für genossenschaftliche Aha-Erlebnisse.



Von der Biergenossenschaft in Hamm (Sieg) bis zur Paulskirche Frankfurt am Main: Das Raiffeisen-Camp schlägt Brücken.

Die große Resonanz des Raiffeisen-Camps – es gab es eine „Warteliste“ von Interessenten und viele Unternehmen sind „Stammkunden“ – legt es nahe: Ab sofort findet das Raiffeisen-Camp jährlich statt · **Der nächste Termin: 12. bis 14.4.2024.**

## ERFOLGSFORMAT II

### Der virtuelle Stammtisch

Seine Premiere hatte er zu Corona-Zeiten, inzwischen gehört er zum Fixpunkt in unserem Raiffeisen-Kalender: der virtuelle Stammtisch. Mitte September 2023 war es wieder soweit und rd. 20 Mitglieder unserer Raiffeisen-Gesellschaft freuten sich über einen ganz besonderen Gast: Boris Nannt, seit dem Frühjahr 2023 Vorstandsvorsitzender der Akademie Deutscher Genossenschaften, nutzte den Zoom-Treffpunkt für Begegnung und Dialog. Es ging gemeinsam um Leadership, Offenheit und Transformationen. Und über den Zauber der Atmosphäre auf dem Schlossberg in Montabaur. Ein bewegendes Gespräch. – Fortsetzung folgt: 2024 wird es erneut einen virtuellen Stammtisch geben, wir informieren rechtzeitig über Termin und Gäste.





## RAIFFEISEN-INTERVIEW!

### 3 Fragen an...

Anna Ableiter,  
kaufmännische Leitung  
Raiffeisen AgriTrading  
Rhein-Main GmbH & Co. KG (RAT)



Ich bin gerne Mitglied der  
Raiffeisen-Gesellschaft, weil ...

... diese noch recht junge Gesellschaft es sich zum Ziel gesetzt hat, die genossenschaftliche Idee für Alle greifbar und erlebbar zu machen. Durch das Raiffeisen-Camp 2023 ist mir bewusst geworden, was für ein großartiges Netzwerk hinter Raiffeisen steht und wie besonders dieses Gemeinschaftsgefühl ist. Es gibt einem die Möglichkeit über den eigenen Tellerrand hinaus zu blicken und sowohl national als auch international die Errungenschaften einer Vielzahl von Geschäftsfeldern mitzerleben.

Wenn es Genossenschaften noch nicht gäbe, müsste man sie erfinden, denn ...

... sie sind der Schlüssel dafür, branchenübergreifend wirtschaftliche, soziale oder auch kulturelle Belange gemeinschaftlich fördern zu können. Aus der Agrarbranche kommend, sehe ich die Notwendigkeit besonders darin, den ländlichen Raum attraktiv zu gestalten und durch die Zusammenarbeit mit den Landwirten die Sicherstellung der Ernährung zu gewährleisten. So kann durch Selbsthilfe und Selbstverantwortung das Wohl Aller im Vordergrund stehen. Gemeinschaftlich können dann auch aktuelle Themen wie technologischer Fortschritt oder Nachhaltigkeit vorangetrieben werden.

Mit Friedrich Wilhelm Raiffeisen als Person verbinde ich ...

... einen echten Macher. Aus schwierigen Verhältnisse kommend, hat er es gemeinsam mit seiner Familie, besonders seiner Tochter Amalia, geschafft, die Welt nachhaltig zu verändern und Menschen mit der genossenschaftlichen Bewegung ein besseres Leben zu ermöglichen. „Eine richtige Idee ist auch stets die beste Grundlage für die Praxis“, ist eines seiner Zitate, welches mir nachhaltig in Erinnerung geblieben ist. Viele von uns haben sicher großartige Ideen, die nur darauf warten in die Tat umgesetzt zu werden. Lasst es uns also angehen! ■

## SCHLUSSTEIN



Ewald Frie, Geschichtspräsident in Tübingen, hat ein großartiges Buch geschrieben: „Ein Hof und elf Geschwister“ – und dafür den Deutschen Sachbuchpreis 2023 bekommen. Er beschreibt den Wandel des bäuerlichen Lebens im 20. Jahrhundert – und hat dafür alle seine zehn Geschwister interviewt. Auf Seite 58 geht es um Genossenschaften: „Wir beteiligten uns an einer Gefrierengenossenschaft (...) Wir waren außerdem Teil einer Wäschereigenossenschaft. (...) <Uns> sind diese Genossenschaften sehr modern vorgekommen. Das Landwirtschaftliche Wochenblatt feierte (...) Genossenschaften Mitte der 1960er-Jahre als revolutionär und zukunftsweisend.“ ■

...



Der Vorstand der Raiffeisen-Gesellschaft freut sich, wenn Sie uns anregen, ergänzen oder antreiben wollen.

Schreiben Sie bitte an:

➔ [info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de)

Helfen Sie uns beim Mitglieder werben – den Mitgliedsantrag finden Sie auf unserer Homepage in der Rubrik „Mitglied werden“:  
[www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)

## IHR KONTAKT ZU UNS

Deutsche Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e. V.  
c/o Westerwald Bank eG Volks- und Raiffeisenbank  
Neumarkt 1-5 · 57627 Hachenburg

Telefon: 02662 961220

Telefax: 02662 961210

E-Mail: [info@raiffeisen-gesellschaft.de](mailto:info@raiffeisen-gesellschaft.de)

Internet: [www.raiffeisen-gesellschaft.de](http://www.raiffeisen-gesellschaft.de)

